## **Zuschauer Top 100 – Die Vereine und ihre Fans**

Die abgelaufene Saison der Fußball-Bundesliga ist mit einem Zuschauerrekord zu Ende gegangen. Rund 11,466 Millionen Besucher verfolgten die Spiele der 18 Erstliga-Teams. Das entspricht einem Schnitt von 37.471 pro Spiel und einer Steigerung von 9,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Und das in einer Saison, in der viele Stadien aufgrund von Umbaumaßnahmen zeitweise nur auf eine geringere Kapazität zurückgreifen konnten.

Einen neuen Rekord stellte ebenfalls Borussia Dortmund auf: 1.353.999 Fans passierten die Kassenhäuschen am Westfalenstadion. Bundesligarekord. Darüber hinaus dürften die Schwarz-Gelben hiermit in dieser Saison weltweit auf dem Platz an der Sonne stehen.

Ebenfalls eine gute Abschlussbilanz kann Reviernachbar Schalke 04 aufweisen. Mit einem Schnitt von 61.144 kam auch die Arena AufSchalke an ihrer Kapazitätsgrenzen. Sehr beachtlich auch die Ergebnisse von Köln, Hertha und dem HSV, die trotz einer schwachen Spielzeit im Schnitt mehr als 40.000 Besucher begrüßen konnten.

Die zweite Liga beklagt hingegen einen Zuschauerrückgang. Mit 2.863.805 Fans bei den 306 Spielen der abgelaufenen Spielzeit verzeichnete die Liga einen Rückgang von 543.503 Zuschauern im Vergleich zur vergangenen Saison (3.407.308). Der am besten besuchte Spieltag war die 34. und letzte Runde mit 139 601 Zuschauern

Die rückläufige Entwicklung in der 2. Fußball-Bundesliga dürfte in der kommenden Saison wieder aufgefangen werden, da durch den Abstieg von Frankfurt und Köln zwei Vereine mit Stadien für die WM 2006 vertreten sind. Alleine bei Köln dürfte der Zuschauerschnitt in der 2. Liga bei knapp 30.000 liegen. Hinzu kommt, dass mit RW Essen und sehr wahrscheinlich Dynamo Dresden zwei Vereine aus der Regionalliga Nord in die 2. Bundesliga aufsteigen, die a) einen hohen Zuschauerschnitt bei Heimspielen haben und b) viele eigene Fans zu den Auswärtsspielen mitbringen.

Aber nicht nur im Fußball gibt es Rekordzahlen zu vermelden. Ebenso die Deutsche Eishockey Liga und die Handball Bundesliga, nach dem Fußball mit ihren

Zuschauerzahlen auf Rang zwei und drei, melden neue Rekorde. Nur in der Basketball-Bundesliga scheint es eine Stagnation im Vergleich zu den Vorjahren zu geben. Ein Beispiel hierfür ist RheinEnergie Köln, die zwei für die Kölnarena geplante Spiele aus Mangel an Zuschauerinteresse in den kleineren Rhein En-

Platz	Dif.	Verein	Sportart	Liga	Zuschauerschnitt	Heimspiele	Gesamt
1	•	Borussia Dortmund	Fußball	1	79.647	17	1.353.999
2	•	FC Schalke 04	Fußball	1	61.144	17	1.039.448
3	-	Bayern München	Fußball	1	55.471	17	943.007
4	•	Hamburger SV	Fußball	1	48.181	17	819.077
5	•	VfB Stuttgart	Fußball	1	43.411	17	737.987
6	<b>A</b>	Hertha BSC Berlin	Fußball	1	40.509	17	688.653
7	•	1. FC Köln	Fußball	1	40.035	17	680.595
8	•	1. FC Kaiserslautern	Fußball	1	38.620	17	656.540
9	•	Werder Bremen	Fußball	1	37.525	17	637.925
10	•	Bor. Mönchengladbach	Fußball	1	32.276	17	548.692
11	•	1860 München	Fußball	1	28.541	17	485.197
12	•	VfL Bochum	Fußball	1	27.188	17	462.196
13	-	Eintracht Frankfurt	Fußball	1	26.319	17	447.423
14	•	SC Freiburg	Fußball	1	24.485	17	416.245
15	•	Hannover 96	Fußball	1	23.435	17	398.395
16	<b>A</b>	VfL Wolfsburg	Fußball	1	23.046	17	391.782
17	•	Bayer Leverkusen	Fußball	1	22.500	17	382.500
18	•	FC Hansa Rostock	Fußball	1	22.324	17	379.508
19	•	FC St. Pauli	Fußball	3	17.096	16	273.536
20		1. FC Nürnberg	Fußball	2	16.359	17	278.103
21	▼	FSV Mainz 05	Fußball	2	14.809	17	251.753
22	<b>A</b>	Arminia Bielefeld	Fußball	2	13.647	17	231.999
23	•	Alemannia Aachen	Fußball	2	13.094	17	222.598
24	▼	Kölner Haie	Eishockey	1	12.876	29	373.404
25		Karlsruher SC	Fußball	2	12.556	17	213.452
26	▼	FC Energie Cottbus	Fußball	2	12.282	17	208.794
27	•	Hamburg Freezers	Eishockey	1	11.614	32	371.648
28	<b>A</b>	Erzgebirge Aue	Fußball	2	11.088	17	188.496
29	▼	VfL Osnabrück	Fußball	2	10.765	17	183.005
30	▼	Eintracht Braunschweig	Fußball	3	10.300	16	164.800
31	▼	THW Kiel	Handball	1	10.250	17	174.250
32	•	Rot-Weiß Essen	Fußball	3	9.985	16	159.760
33	•	MSV Duisburg	Fußball	2	9.280	17	157.760
34	•	Jahn Regensburg	Fußball	2	7.925	17	134.725
35	<b>A</b>	Greuther Fürth	Fußball	2	7.717	17	131.189
36	<b>A</b>	Sachsen Leipzig	Fußball	3	7.675	16	122.800
37	▼	1. FC Union Berlin	Fußball	2	7.659	17	130.203
38	<b>A</b>	VfB Lübeck	Fußball	2	7.532	17	128.044
39	<b>V</b>	HSV Hamburg	Handball	1	7.497	17	127.449
40	<b>V</b>	Dynamo Dresden	Fußball	3	7.308	16	116.928
41	<b>V</b>	VfL Gummersbach	Handball	1	6.916		117.572
42	<b>A</b>	Alba Berlin	Basketball	1	6.709	19	127.471
43		Wuppertaler SV	Fußball	3	6.605	16	105.680
44	<b>A</b>	SC Magdeburg	Handball	1	6.594	17	112.098
45	<b>V</b>	DEG Metro Stars	Eishockey	1	6.523	28	182.644
46	•	Frankfurt Lions	Eishockey	1	6.307	33	208.131
47	•	Eintracht Trier	Fußball	2	6.158	17	104.686
48	•	Rot-Weiß Oberhausen	Fußball	2	6.130	17	104.210
49	•	Nürnberg ICE Tigers	Eishockey	1	5.735	29	166.315
50	•	SG Flensburg-Handewitt	Handball	1	5.505	17	93.585

**10** Stadionwelt 06/2004

ergie Dome verlegen mussten. Erfolgreich beim Eishockey waren hingegen wie schon in den Vorjahren die Kölner Haie, die Hamburg Freezers und die DEG Metro Stars. Im Handball stehen auf den ersten drei Plätzen

der Zuschauergunst der THW Kiel, der HSV Hamburg und der VfL Gummersbach. Bemerkenswert ist, dass in beiden Sportarten die neuen Hamburger Vereine den Sprung auf Platz 2 schafften.

Eine abgeschlossene Rangliste der Zuschauer Top100 Saison 03/04 finden Sie in unserer nächsten Ausgabe, dann auch mit einem Blick auf den internationalen Vergleich.

(Stand d. Tabelle: 27.05.2004)

Platz		Verein	Sportart	Liga	Zuschauerschnitt	Heimspiele	Gesamt
51		LR Ahlen	Fußball	2	5.288	17	89.896
52	•	Fortuna Düsseldorf	Fußball	4	5.283	17	89.811
53	▼	Adler Mannheim	Eishockey	1	5.237	29	151.873
54	▼	1. FC Saarbrücken	Fußball	3	5.106	16	81.696
55	•	Augsburger Panter	Eishockey	1	4.811	26	125.086
56	<b>A</b>	Wacker Burghausen	Fußball	2	4.644	17	78.948
57	•	Kickers Offenbach	Fußball	3	4.622	16	73.952
58	<b>A</b>	SpVgg Unterhaching	Fußball	2	4.565	17	77.605
59	▼	Eisbären Berlin	Eishockey	1	4.541	32	145.312
60	▼	GHP Bamberg	Basketball	1	4.417	18	79.506
61	▼	Opel Skyliners	Basketball	1	4.358	19	82.802
62		TBV Lemgo	Handball	1	4.215	17	71.655
63	▼	Kassel Huskies	Eishockey	1	4.139	26	107.614
64	<b>A</b>	TBB Trier	Basketball	1	4.072	16	65.152
65	▼	ERC Ingolstadt	Eishockey	1	4.008	30	120.240
66	<b>A</b>	SV Darmstadt 98	Fußball	4	3.943	17	67.031
67	•	Braunschweig Energy	Basketball	1	3.920	14	54.880
68	▼	FA Göppingen	Handball	1	3.868	17	65.756
69	•	EWE Baskets Oldenburg	Basketball	1	3.800	16	60.800
70	<b>A</b>	FC Rot-Weiß Erfurt	Fußball	3	3.749	16	59.984
71	▼	RheinEnergie Köln	Basketball	1	3.620	17	61.540
72	•	Iserlohn Roosters	Eishockey	1	3.456	26	89.856
73		Telekom Baskets Bonn	Basketball	1	3.385	20	67.700
74	•	Hannover Scorpions	Eishockey	1	3.379	29	97.991
75	•	Chemnitzer FC	Fußball	3	3.323	16	53.168
76	<b>V</b>	Wölfe Freiburg	Eishockey	1	3.314	28	92.792
77		Preußen Münster	Fußball	3	3.287	16	52.592
78	<b>V</b>	Krefeld Pinguine	Eishockey	1	3.283	26	85.358
79	_	ETC Crimmitschau	Eishockey	2	3.254	27	87.858
80	_	SV Waldhof Mannheim	Fußball	4	3.197	17	54.349
81	<b>V</b>	Landshut Cannibals	Eishockey	2	3.145	30	94.350
82	<b>A</b>	Eisbären Regensburg	Eishockey	2	3.109	26	80.834
83	<b>V</b>	TUSEM Essen	Handball	1	3.088	17	52.496
84	•	BG Iceline Karlsruhe	Basketball	1	3.057	14	42.798
85	•	Artland Dragons	Basketball	1	3.000	14	42.000
86	•	Giessen46ers	Basketball	1	3.000	14	42.000
87		SG Kronau-Östringen	Handball	1	2.965	17	50.405
88	_	Sportfreunde Siegen	Fußball	3	2.962	16	47.392
89	_	ERC Schwenningen	Eishockey	2	2.946	24	70.704
90	<u> </u>	FC Carl Zeiss Jena	Fußball	4	2.864	15	42.960
91	<b>V</b>	Stuttgarter Kickers	Fußball	3	2.859	16	45.744
92	<u> </u>	1. FC Magdeburg	Fußball	4	2.839	15	42.585
93	<b>V</b>	TV Großwallstadt	Handball	1	2.829	17	48.093
94	<b>V</b>	GWD Minden	Handball	1	2.772	17	47.124
95	<b>V</b>	Mitteldeutscher BC	Basketball	1	2.721	14	38.094
96	<b>V</b>	SC Paderborn 07	Fußball	3	2.696	16	43.136
97	•	HSG Nordhorn	Handball	1	2.612	17	44.404
98	_	KFC Uerdingen	Fußball	3	2.561	16	40.976
99	<b>V</b>	Straubing Tigers	Eishockey	2	2.556	25	63.900
100	<u> </u>	SG Wallau-Massenheim	Handball	1	2.509	17	42.653
100		OG WANGA-WASSCHIICHII	Tanaban		2.309	Τ1	+2.003

## **Briefe an Stadionwelt**

Genial, perfekt, einmalig, unübertroffen!!!

Ein Magazin mit solchen Themenschwerpunkten hat gefehlt. Hoffentlich geht es weiter so und das Heft wird ein fester Bestandteil der Printmedien in unserem Land. Der hohe Standard, den Stadionwelt schon im Internet erlangt hat, wird nahtlos fortgesetzt.

Layout, Umfang, Bilder und Inhalte bieten perfekten Lesespaß und hohen Informationsgehalt. Ein Muß für jeden, der sich auch abseits von Spielberichten für Fußball interessiert. Ich freue mich schon auf die nächsten Ausgaben.

Werner Vossen

Euer Magazin hat mir sehr gut gefallen. Vom Anfang bis zum Ende lesenswert. Alle Rubriken sind unterhaltsam und informativ. Da kommt keine Langeweile auf. Im Gegenteil, es fällt sehr schwer, das Heft aus der Hand zu legen, bevor man es nicht vollständig durchgelesen hat. Die Einschätzung, daß ein solches Medium bislang im deutschsprachigen Raum fehlte ist zutreffend. Für mich persönlich ist es die perfekte Ergänzung zu jenen Zeitschriften und Zeitungen, die ich bislang lese (Kicker, 11 Freunde, Sportteil der FAZ). Stadionwelt bringt die Themen und Infos, die in den oben genannten Publikationen überhaupt nicht, beziehungsweise nur unzureichend oder sporadisch behandelt werden.

Dieter Schiel

Gestern hielt ich nun endlich das neue Stadionwelt-Magazin in meinen Händen. Und was soll ich sagen,es hat alle meine Erwartungen übertroffen!!! Etwas besseres zum Thema Fanszenen etc. habe ich noch nicht gefunden.

Besonderes Lob für das "Stadionwelt-Gespräch" zum Thema Rheinische Derbys. Es war sehr interessant mal zu sehen,aus welcher Sicht sich die langjährigen Rivalen sehen

Florian Möhring, Neuss

Weitere Leserbriefe finden Sie auf www.stadionwelt.de

**Stadionwelt** 06/2004 **11**